Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 27 (1909)

Heft: 160

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 160 XXVII. Jahrgang Bern, Freitag, 25. Juni 1909 Berne, Vendredi, 25 juin XXVIIme année № 160

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2tes Semester „ 3
Ausland: Zuschlag des Porto
Es kann nur bei der Post abonniert werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6
2e semestre . . „ 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement aux offices postaux
Prix du numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage | Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement | Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce | Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER
Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Ausland 35 Cts.)

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Rechtsdomizil (Domicile juridique) — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Amortisation einer Handelsausweiskarte. — Bilan d'une compagnie d'assurance (Bilanz einer Versicherungsgesellschaft). — Spezialhandel der Schweiz nach Ländern. — Commerce spécial de la Suisse avec les divers Pays. — Schweizerische Nationalbank. — Banque nationale suisse. — Metallmarkt. — Schweizerische Textilindustrie. — Englische Baumwollindustrie.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti

1° E ordinato all' ignoto detentore dell' obbligazione n° 7463 da fr. 500 del prestito di conversione del cantone Ticino 3½ % di produrla e deporla alla cancelleria civile di questo tribunale, entro il termine di tre anni a partire dalla prima pubblicazione sul Foglio officiale svizzero di commercio, sotto comminatoria di ammortizzazione.

2° Lo stato del cantone Ticino è diffidato a non eseguire il soddisfacimento di detto titolo nè degli annessi tagliandi sotto pena di doppio pagamento.

3° Copia del presente all' istante ed al consiglio di stato del Ticino, e comunicazione al «Foglio officiale ticinese» ed a quello Svizzero di commercio.

Bellinzona, 19 maggio 1909.

Per il tribunale,
Il presidente: Avv. Dr Arnoldo Bolla.
(W. 60¹) *Il segretario:* Amilcare Bemonda.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

„GERMANIA", Lebens-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft zu Stettin

Wir haben zu Rechtsdomizilträgern unserer Gesellschaft an Stelle der hisherigen hestellt:

Für den Kanton Bern, Herrn Eugen Lanz, Agent, in Bern, Thunstr. 37.

Für den Kanton Basel-Stadt, Herrn E. Gass, Agent, in Basel, Nauenstrasse 8.

Zürich, den 22 Juni 1909.

Centralbureau der GERMANIA für die Schweiz:
(D. 55) K. Lindt & Dr Schindler.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Belp (Bezirk Seftigen).

1909. 23. Juni. Inhaber der Firma **E. Grossglauser** im Thalgut, Gemeinde Gerzensee, ist Ernst Grossglauser, von Münsingen, wohnhaft im genannten Thalgut. Natur des Geschäftes: Gasthofhetrieh.

23. Juni. Die Firma **Joh. Grossglauser**, Badwirtschaft, im Thalgut hei Gerzensee (S. H. A. B. Nr. 110 vom 12. Mai 1891, pag. 449) ist infolge Verzichtes des Inhahers erloschen.

Bureau Bern.

23. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Gewerbekasse in Bern (Caisse industrielle à Berne)** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 123 vom 13. Mai 1907, pag. 853, und dortige Verweisung) hat in ihrer Generalversammlung vom 25. Februar 1909 die Statuten revidiert und folgende Veränderungen der früher publizierten Tatsachen vorgenommen. Der Gesellschaftszweck wird in der Weise erweitert, dass Art. 2, lit. h der Statuten lautet: Durch Gewährung von Vorschüssen, hauptsächlich den Verkehr des Handwerker- und Gewerhestandes zu erleichtern. Das Aktienkapital soll auf Fr. 1,000,000 (eine Million Franken) erhöht werden, eingeteilt in Namen-Aktien zu Fr. 1000 und Fr. 500. Davon sind dermal ausgegehen Fr. 600,000 (sechshunderttausend Franken), eingeteilt in 600 Aktien à Fr. 500 und 3000 Aktren à Fr. 100. Die Ausgahe neuer Aktien bis zur Höhe des ganzen Aktienkapitals, sowie die Bedingungen fallen in die Befugnis des Verwaltungsrates. Der Aktienhetrag von Fr. 100 berechtigt zu einer Stimme. Das Wort «Verwalter» wird in den Statuten ersetzt durch «Direktor». Die übrigen publizierten Tatsachen erleiden keine Veränderung.

23. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Giacomini Frères** in Bern (Comestibles) (S. H. A. B. Nr. 32 vom 9. Februar 1909, pag. 213) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Giacomini Bartolomeo».

23. Juni. Inhaber der Firma **Giacomini Bartolomeo** in Bern ist Bartolomeo Giacomini, von Paderna, Provinz Reggio Emilia (Italien), wohnhaft in Bern. Natur des Geschäftes: Comestibles, Belpstrasse 24. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Giacomini frères» und erteilt Prokura an Costantino Giacomini, von Paderna, wohnhaft in Bern.

Bureau de Moutier.

23 juin. Les raisons suivantes sont radiées d'office pour cause de faillite:

Fernand Charpilloz, exploitation de l'auherge du Cheval hlanc, à Bévilard (F. o. s. du c. du 7 septemhre 1906, n° 368, page 1469).

La société anonyme **Silice de Bürenberg**, avec siège à Paris et succursale à Malleray, exploitation des gisements de silice sur les territoires de Büren et Malleray (F. o. s. du c. du 29 juin 1906, page 1113).

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Lebern.

1909. 23. Juni. Unter dem Namen **Schützengesellschaft Rüttenen-Steingrube** besteht in Rüttenen ein Verein, welcher den Zweck hat, die Schiesskunst zu fördern und die Geselligkeit zu pflegen. Die Statuten sind am 1. Januar 1909 festgestellt worden. Die Gesellschaft hesteht aus Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitgliedern. Als Aktivmitglieder werden solche Schützen hetrachtet, welche als Wehrmann dem Auszug angehören, sowie alle diejenigen, welche sich hei der Aufnahme oder an der Generalversammlung als Aktivmitglieder erklären. Als Passivmitglieder werden nur solche Schützen betrachtet, welche nicht mehr dem Auszuge angehören und nur ihre Schiesspflicht erfüllen. Als Ehrenmitglied kann ernannt werden, wer sich um die Gesellschaft besondere Verdienste erworhen hat. Die Gesellschaft wählt jeweilen an der im Februar stattfindenden Generalversammlung auf die Dauer eines Jahres den Vorstand, hestehend aus dem Präsidenten, Vizepräsidenten, Aktuar, Kassier und 2 Beisitzern. Die Schiessübungen und Versammlungen finden statt, so oft es vom Komitee als nötig erachtet wird. Auf alle Fälle haben alljährlich eine Generalversammlung und zwei ohligatorische Schiesstage stattzufinden. Die Einladung hat mittelst Karte, oder Publikation im «Solothurner Taghlatt» zu erfolgen. Bei Versammlungen ist das absolute Mehr der anwesenden Mitglieder, oder im dritten Wahlgange das relative erforderlich. Stimmherechtigt sind Aktiv- und Passivmitglieder. Ehrenmitglieder hahen beratende Stimme. Der Besuch von Festen ist für alle Aktivmitglieder obligatorisch. Die Eintrittsgehühr, wie auch der Jahresbeitrag wird von der Generalversammlung hestimmt. Wahlen, Mitgliederaufnahmen und Ausschlüsse geschehen mittelst geheimer Abstimmung, wenn nicht ⅔ der anwesenden Mitglieder offene Abstimmung verlangen. Der Austritt aus der Gesellschaft kann nur an der Generalversammlung schriftlich oder mündlich erfolgen. Erfolgt derselhe erst während des neuen Vereinsjahres, so wird dem austretenden Mitglied kein Bundesheitrag hezahlt, ebenso verliert dasselhe den Anspruch am Vereinsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft haftet nur das Vereinsvermögen. Solange fünf Mitglieder den Forthestand der Gesellschaft verlangen, kann dieselhe nicht aufgelöst werden. Der Präsident des Vorstandes führt mit dem Kassier oder Aktuar die rechtsverhindliche Unterschrift. Präsident ist Hermann Studer, Oherlieutenant; Vizepräsident: Louis Savoy, Uhrmacher; Kassier: Robert Biberstein, Marhrier; Aktuar: Othmar Ingold, Metzger; alle in Rüttenen.

Bureau Olten.

23. Juni. Der Verein **Musikgesellschaft Niedergösgen** in Nd. Gösgen (S. H. A. B. Nr. 149 vom 12. Juni 1908, pag. 1066) hat die zeichenherechtigten Vorstandsmitglieder neu hestellt, wie folgt: An Stelle des hisherigen Präsidenten Adolf Meier: Franz Meier, Schmid; an Stelle des hisherigen Vizepräsidenten Franz Erni: Richard Gisi, und an Stelle des hisherigen Aktuars Eugen Giger: Walter Meier-von Arx; alle wohnhaft in Nd. Gösgen. Präsident, resp. Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar führen namens des Vereins die rechtsverhindliche Unterschrift.

Bureau Stadt Solothurn.

23. Juni. Die von der Aktiengesellschaft unter der Firma **Solothurner Handelsbank (Banque commerciale de Soleure)** in Solothurn an Gottfried Wyss in Solothurn erteilte Prokura (S. H. A. B. Nr. 127 vom 27. März 1906, pag. 506) ist erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1909. 21. Juni. Unter dem Namen **Verein Basler Spediteure** besteht mit Sitz in Basel eine Genossenschaft in Basel domizilierter Spediteure. Die Statuten sind am 28. März 1908 festgestellt worden, und Zweck der Genossenschaft ist: Die Interessen des Spediteurstandes zu wahren und zu fördern und in Fragen von allgemeiner Bedeutung auf dem Gehiete des Transport- und Verkehrswesens gemeinschaftlich Stellung zu nehmen. Mitglied der Genossenschaft kann jedes Basler Speditionsgeschäft werden, welches sich durch Unterschrift verpflichtet, den Statuten und den Vereinsheschlüssen nachzulehen. Der Jahresbeitrag pro Mitglied beträgt Fr. 30. Die Mitgliedschaft erlischt: a. Durch den Tod des Mitgliedes, wenn dieses alleiniger Inhaher einer Firma war; h. durch Erlöschen der Firma, für welche die Mitgliedschaft erlangt worden war; c. durch freiwilligen Austritt, der nach mindestens einjähriger Mitgliedschaft an heliehigem Tage mittelst eingeschriebenen Briefes an den Vereinspräsidenten auf zwei Monate erklärt werden kann; d. durch Ausschluss. Für die Verbindlichkeit der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Austretende oder Ausgeschlossene gehen aller Rechte an die Genossenschaft verlustig. Der Vorstand hesteht aus 5 Mitgliedern, die in der jährlich stattfindenden Generalversammlung durch die Genossenschaft gewählt werden und jeweilen wieder wählhar sind. Die Genossenschaft wird verpflichtet durch die Unterschriften des Präsidenten oder des Vizepräsidenten gemeinsam mit derjenigen des Sekretärs oder des Kassiers. Mitglieder des Vorstandes sind: August Friedrich Walter, Präsident, von Basel; Alois Weber, Vizepräsident, von Münster (Luzern); Fritz Hatt,

Sekretär, von Basel; Albert Maeder, Kassier, von Basel; Wilhelm Ursprung, Beisitzer, von Ueken (Aargau); alle wohnhaft in Basel. Geschäftslokal: Kirschgartenstrasse 12.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1909. 23. Juni. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Kempf & Co.** — Konstruktionswerkstätte — in Herisau (S. H. A. B. Nr. 233 vom 17. September 1908, pag. 1622) ist die hisherige Kommanditärin Karoline Graf-Kägi ausgetreten und damit deren Kommanditbeteiligung von Fr. 26,000 erloschen. Als neue Kommanditärin ist eingetreten mit dem Betrage von Fr. 26,000 (sechsundzwanzigtausend Franken), Anna Thalmann-Graf, von und in Ober-Hamberg (Thurgau).

23. Juni. Aus der Genossenschaft unter der Firma **Sparkasse Trogen** mit Sitz in Trogen (S. H. A. B. Nr. 213 vom 17. Mai 1906, pag. 849, und dortige Verweisung) ist Adolf Hörler-Strauh ausgetreten. An seine Stelle ist neu in die Verwaltung eingetreten: Conrad Bruderer-Bruchon, von und in Trogen. Ferner wurde als Aktuar an Stelle des bisherigen Adolf Hohl-Schläpfer bestimmt: Walter Bruderer, von und in Trogen. Statutengemäss zeichnen Präsident und Aktuar kollektiv.

23. Juni. Die Firma **Otto Rohner z. Löwen** in Rehetobel (S. H. A. B. Nr. 100 vom 12. März 1906, pag. 397, und dortige Verweisung) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

23. Juni. Unter der Firma **Verband der Schmied- und Wagnermeister von Appenzell-Ausser- und -Innerrhoden** besteht mit Sitz in Trogen auf unbestimmte Zeit eine Genossenschaft, welche die Wahrung und Förderung des Schmied- und Wagnerhandwerks nach allen Richtungen sowie die Pflege freundschaftlicher Kollegialität bezweckt. Die Statuten sind am 16. Mai 1909 festgesetzt worden. Mitglied des Verbandes kann jeder in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende, in Appenzell-Ausser- und Innerrhoden nebst angrenzenden Gemeinden wohnhafte Schmied- und Wagnermeister werden. Austrittsbegehren können jederzeit schriftlich beim Präsidenten eingereicht werden. Austretende Mitglieder, welche den Beruf im Kanton weiterbetreiben, haben eine Austrittsgebühr von Fr. 20 zu bezahlen und verlieren jedes Anrecht auf das Genossenschaftsvermögen. Mitglieder des Verbandes, welche die vereinbarten Tarife oder Statuten nicht innehalten, können mit einer Konventionalstrafe von Fr. 20—100 bestraft werden. Der Eintrittsbeitrag beträgt Fr. 2, der jährliche Beitrag Fr. 4. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Vermögen derselben. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung und ein Vorstand von 5 Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift für den Verband führen Präsident und Aktuar kollektiv. Bei allfälliger Auflösung der Genossenschaft ist das vorhandene Vermögen für 3 Jahre in behördliche Obhut zu legen und nach dieser Frist, sofern nicht ein gleichartiger Verein die Bestrebungen dieser Genossenschaft wieder aufnimmt, dem kantonalen Handwerker- und Gewerbeverein auszuhändigen. Der Vorstand setzt sich zurzeit wie folgt zusammen: Präsident: Johann Jakob Alder, von Waldstatt, in Stein; Kassier und Vizepräsident: Alfred Schawalder, von Widnau, in Heiden; Aktuar: Franz Bernath, von Thayngen, in Trogen; Beisitzer: Ernst Schawalder, von Widnau, in Heiden, und Johannes Krüsi, von und in Speicher.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Rheinfelden.

1909. 22. Juni. Die **Milchgenossenschaft Wegenstetten** in Wegenstetten (S. H. A. B. Nr. 304 vom 17. Juli 1906, pag. 1214) hat ihren Vorstand wie folgt bestellt: Präsident ist Franz Friedrich Broglin; Aktuar ist Josef Ferdinand Schreiber; Kassier ist Josef Hürbin; Beisitzer sind: Emil Ackermann und Emil Broglin; alle von und in Wegenstetten.

Bezirk Zurzach.

22. Juni. Die Firma **Otto Gross, Eisen-, Eisenwaren- und Spezereihandlung**, in Zurzach (S. H. A. B. Nr. 145 vom 6. April 1906, pag. 577, und Nr. 415 vom 11. Oktober 1906, pag. 1658) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

22. Juni. Inhaber der Firma **Gottfried Keller** in Zurzach ist Gottfried Keller, von Glattfelden, in Zurzach. Natur des Geschäftes: Eisen, Eisenwaren und Kolonialwaren. Geschäftslokal: Zum Bären.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Yverdon.

1909. 23 juin. Le chef de la maison **Isaline Corthésy**, à Donneloye, est Isaline Corthésy, née Héritier, de Dompierre sur Lucens, femme de Louis Corthésy, domiciliée à Donneloye. Genre de commerce: Exploitation de l'Hôtel des Champs.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice.

1909. 23 juin. La «Société anonyme immobilière des Eaux du Bouveret», à Bouveret (commune de Port Valais) (F. o. s. du c. du 8 novembre 1900, nº 367, page 1471), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale des actionnaires du 12 juin 1909. La liquidation sera opérée sous la raison Société anonyme immobilière des Eaux du Bouveret, en liquidation. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de tous les liquidateurs qui sont: Gabriel Montet, à Vevey; Edouard Pilet, à Lausanne; Marc Rossiaud, à Montreux, et Joseph Clerc, au Bouveret.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1909, 21 juin. La maison **Schweizer & Schoepf**, au Locle (inscrite dans le registre du commerce du Locle, le 2 juin 1909, et publiée dans la F. o. s. du c. du 5 juin 1909, nº 138), a établi dès le 1er avril 1909, sous la même raison sociale une succursale à La Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Fabrication d'étuis, gainerie, reliure. Bureaux: Rue du Parc, nº 29.

21 juin. Dans son assemblée générale du 6 juin 1909, la société **Football Club La Chaux-de-Fonds**, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 22 mars 1904, nº 120, et 3 juillet 1908, nº 168), a procédé au renouvellement de son comité et a nommé président: Jules Bachmann, de La Chaux-de-Fonds; secrétaire: Joseph Joliat, de Courtetelle, et caissier: Alfred Jacot, de La Chaux-de-Fonds; tous domiciliés en ce lieu, et signant collectivement au nom de la société.

Bureau de Neuchâtel.

22 juin. La société en commandite **R. Schmid et Cie, Cassardes Watch Co**, à Neuchâtel (Suisse) (F. o. s. du c. des 8 juillet 1902, nº 259, page 1034, et 15 mai 1908, nº 124, page 882), confère la procuration à Albert Schmid, de Neuchâtel, y domicilié.

Genf — Genève — Ginevra

1909. 22 juin. Aux termes de statuts dressés par Me Emile Rivoire, notaire, à Genève, le 3 juin 1909, il a été constitué sous la raison sociale **Société immobilière des Crêts de Champel**, une société anonyme dont le siège est à Plainpalais et qui a pour objet toutes opérations immobilières dans le canton de Genève. Le capital social est fixé à trente-deux mille francs (fr. 32,000), divisé en 64 actions de fr. 500 chacune, toutes souscrites et entièrement libérées. Les actions sont nominatives. Les publications émanant de la société ont lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration composé de trois membres. Pour les actes à passer et les signatures à donner, la société est représentée et engagée vis-à-vis des tiers par les trois administrateurs ou par l'un d'eux spécialement délégué. Pour la première période de trois ans, le conseil d'administration est composé de Edmond Marion, régisseur, demeurant à Genève; Emile Curtet, commis, demeurant à Plainpalais, et Walter Nicole, régisseur, demeurant à Genève. Bureau: 28, Rue des Bains (chez M. Curtet).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques

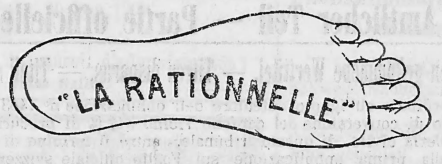
Eintragungen. — Enregistrements

Nº 25757. — 22 juin 1909, 6 h.

F. J. Parkos, fabricant et négociant,

Genève (Suisse).

Chaussures.



Nr. 25758. — 15. Juni 1909, 8 Uhr.

Albert Blum & Cie, Kaufleute,

Basel (Schweiz).

Waschmittel.

HENKELIN

Nr. 25759. — 15. Juni 1909, 8 Uhr.

Albert Blum & Cie, Kaufleute,

Basel (Schweiz).

Stärke.

APPRETIN

Nº 25760. — 22 juin 1909, 4 h.

Aram Doctorian, négociant,

Neuchâtel (Suisse).

Savons.

Nr. 25761. — 18. Juni 1909, 8 Uhr.

Heinz Evers, Fabrikant und Kaufmann,

Zürich (Schweiz).

Medizinische Präparate.

EROSAL

Nr. 25762. — 22. Juni 1909, 8 Uhr.

Norddeutsche Kartoffelmehl-Fabrik mit beschränkter Haftung,

Cüstrin (Deutschland).

Kartoffelmehl, Kartoffelstärke, Dextrin, Gommeline, Leiogomme, Sago.

BKMF

Nr. 25763. — 22. Juni 1909, 8 Uhr.
Norddeutsche Kartoffelmehl-Fabrik mit beschränkter Haftung,
Cüstrin (Deutschland).

Kartoffelmehl, Kartoffelstärke, Dextrin.

BKMF
F

Nr. 25764. — 22. Juni 1909, 8 Uhr.
Norddeutsche Kartoffelmehl-Fabrik mit beschränkter Haftung,
Cüstrin (Deutschland).

Dextrin, Gommeline und Leiogomme.

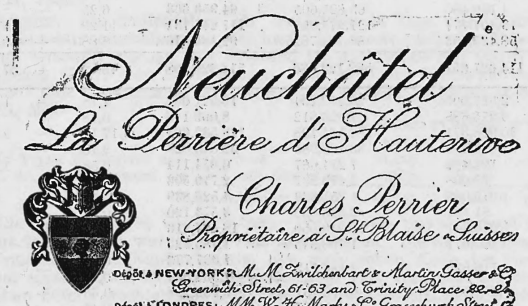
NKMF

Nr. 25765. — 22. Juni 1909, 8 Uhr.
H. Keller, Fabrikant und Kaufmann,
Glattfelden (Schweiz).

Alkoholfreie Getränke hergestellt aus Fruchtsäften und mit Kohlensäure imprägniertem Wasser.

N° 25766. — 23 juin 1909, 8 h.
Ch^s Perrier, négociant,
Marin (Suisse).

Vins de Neuchâtel.



Nr. 25767. — 24. Juni 1909, 8 Uhr.
M. Vogel & C°, Fabrikanten und Kaufleute,
Zürich (Schweiz).

Margarine und Kochfett.

CERESIO

Nr. 25768. — 24. Juni 1909, 8 Uhr.
M. Vogel & C°, Fabrikanten und Kaufleute,
Zürich (Schweiz).

Margarine und Kochfett.

GENEROSO

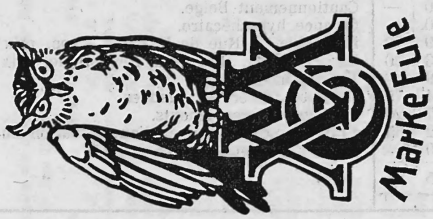
Nr. 25769. — 24. Juni 1909, 8 Uhr.
M. Vogel & C°, Fabrikanten und Kaufleute,
Zürich (Schweiz).

Margarine und Kochfett.

SALVATORE

Nr. 25770. — 24. Juni 1909, 8 Uhr.
M. Vogel & C°, Fabrikanten und Kaufleute,
Zürich (Schweiz).

Margarine und Kochfett.



Nr. 25771. — 24. Juni 1909, 8 Uhr.
M. Vogel & C°, Fabrikanten und Kaufleute,
Zürich (Schweiz).

Margarine und Kochfett.

N° 25772. — 24 juin 1909, 8 h.
Louis Parmelin, négociant,
Bursins (Suisse).

Vins.

Löschung.

Nr. 25648. — Gabriel Joseph Weber, Rheinfelden. — Am 24. Juni 1909 auf Ansuchen des Hinterlegers gelöscht.

Amortisation einer Handelsausweiskarte

Die Ausweiskarte für Handelsreisende nach Formular II (Taxkarte), ausgefolgt von der unterfertigten Amtsstelle am 10. Mai abhin unter Nr. 1181, Souche 995, gültig für das Jahr 1909, lautend auf die Firma **Hermann Hauser** in Bern und den Reisenden **Jakob Laib Wiesenfeld** in Bern und berechtigend zur Aufnahme von Bestellungen sowohl bei Privatpersonen wie auch bei Wiederverkäufern und Gewerbetreibenden auf Bilder, Spiegel, Regulateure, Uhren, Tuchwaren etc. ist abhanden gekommen und wird hiermit amortisiert. (V. 45)

Ein Duplikat wird auf den Namen des nunmehrigen Reisenden, Herrn Hermann Hauser, Gesch.-Inhaber, ausgestellt werden.

Bern, 24. Juni 1909.

Der Regierungs-Statthalter I. i. V.:
Hürzeler.

L'Assurance Générale des Eaux et Accidents

Compagnie Anonyme d'Assurances à Primes fixes

Bilan au 31 décembre 1908

Actif

Fr.	Ct.	
31,843	75	Espèces en caisse.
81,945	60	Espèces en banque.
8,000	—	Cautionnement Suisse.
1,000	—	Cautionnement Belge.
100,000	—	Créance hypothécaire.
282,399	10	Immeuble, 3, Rue de la Barre, Lyon, prix d'achat.
377,873	20	Immeuble, 54, Rue de la République, prix d'achat.
786,929	—	Valeurs mobilières.
51,954	75	Débiteurs divers et Agences.
11,987	20	Mobilier et agencements.
19,222	65	Frais de prorogation et d'augmentation du capital.
750,000	—	Actions, versements non appelés (B. 52)
2,503,155	25	

Passif

	Fr.	Ct.
Capital social	2,000,000	—
Réserve légale et statutaire	182,347	60
Réserve pour fluctuation des valeurs mobilières et immobilières de la Société	45,000	—
Réserve pour risques en cours 1909	158,258	—
Réserve pour sinistres à régler	64,800	—
Réserve facultative	1,637	75
Créditeurs divers et agences	19,698	45
Profits et pertes (solde créditeur)	31,413	45
	2,503,155	25

Compte de profits et pertes 1908

Recettes

Fr.	Ct.	
534,649	30	525,528.45 fr. Primes encaissées. 9,120.85 » Primes à recevoir.
47,280	90	Coupons, intérêts et loyers.
3,180	25	Remboursement de frais de police et divers.
15,442	70	Recours sur sinistres.
4,714	90	Recours sur frais judiciaires et indemnités de résiliation.
158,258	—	Réserve pour risques en cours 1908 (reprise).
53,361	55	Réserve pour sinistres à régler 1908 (reprise).
816,887	60	

Dépenses

	Fr.	Ct.
Sinistres réglés fr. 267,240.50 Sinistres à régler » 64,800.—	332,040	50
Commissions	168,333	50
Frais généraux	101,669	55
Abonnement au timbre	829	20
Timbres de police	451	85
Réserve pour risques en cours 1909	158,258	—
Intérêts sur versements d'actions nouvelles	16,089	10
Amortissements	7,802	45
Solde bénéficiaire après amortissements	31,413	45
	816,887	60

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Spezialhandel der Schweiz nach Ländern

COMMERCE SPÉCIAL DE LA SUISSE AVEC LES DIVERS PAYS

Werte in Franken. — *Valeurs en francs.*

Länder — *Pays*	Einfuhr — *Importation* 1907	1908	% der Gesamteinfuhr *% de l'importation totale*	Differenz 1908 gegenüb. 1907 *Différence 1908 vis-à-vis de 1907*	Ausfuhr — *Exportation* 1907	1908	% der Gesamtausfuhr *% de l'exportation totale*	Differenz 1908 gegenüb. 1907 *Différence 1908 vis-à-vis de 1907*
Deutschland — *Allemagne*	551,326,130	512,701,560	34,44	— 38,624,570	281,868,226	239,880,589	23,10	— 41,987,637
Oesterreich-Ungarn — *Autriche-Hongrie*	102,994,803	98,835,343	6,64	— 4,159,460	65,825,605	64,953,663	6,25	— 871,942
Frankreich — *France*	297,767,619	284,365,845	19,10	— 13,401,774	121,277,853	117,211,131	11,29	— 4,066,722
Italien — *Italie*	230,288,019	171,852,466	11,54	— 58,435,553	83,151,782	92,184,515	8,88	+ 9,032,733
Total der 4 Grenzländer *Total des 4 pays limitrophes*	1,182,376,571	1,067,755,214	71,72	— 114,621,357	552,123,466	514,229,898	49,52	— 37,893,568
Belgien — *Belgique*	33,941,484	31,354,479	2,11	— 2,587,005	20,342,254	18,521,654	1,78	— 1,820,600
Niederlande — *Pays-Bas*	13,718,542	16,994,230	1,14	+ 3,275,688	7,423,612	8,069,148	0,78	+ 645,536
Grossbritannien — *Grande-Bretagne*	117,920,418	87,012,047	5,84	— 30,908,371	188,524,198	178,537,621	17,19	— 9,986,577
Russland — *Russie*	70,674,353	49,576,198	3,33	— 21,098,155	33,403,985	32,813,828	3,16	— 590,157
Schweden — *Suède*	1,867,308	2,061,789	0,14	+ 194,481	7,274,687	6,054,114	0,58	— 1,220,573
Norwegen — *Norvège*	627,272	654,370	0,04	+ 27,098	2,479,237	2,719,503	0,26	+ 240,266
Dänemark — *Danemark*	293,924	2,207,013	0,15	+ 1,913,089	4,851,622	4,526,839	0,44	— 324,783
Portugal — *Portugal*	341,302	422,783	0,03	+ 81,481	3,525,695	3,573,120	0,35	+ 47,425
Spanien — *Espagne*	9,235,694	13,292,335	0,89	+ 4,056,641	18,240,050	18,467,416	1,78	+ 227,366
Griechenland — *Grèce*	920,569	819,892	0,06	— 100,677	1,793,345	1,785,525	0,17	— 7,820
Serbien — *Serbie*	5,123,893	1,282,460	0,09	— 716,829	2,436,113	1,037,773	0,10	— 67,365
Bulgarien — *Bulgarie*		3,124,604	0,21			1,330,975	0,13	
Rumänien — *Roumanie*	36,347,234	28,590,751	1,92	— 7,756,483	6,516,137	6,786,288	0,65	+ 270,151
Europäische Türkei — *Turquie d'Europe*	1,386,111	1,678,327	0,11	+ 292,216	6,011,467	5,118,078	0,49	— 893,389
Europa — *Europe*	1,474,774,675	1,306,826,492	87,78	— 167,948,183	854,945,868	803,571,780	77,38	— 51,374,088
Aegypten — *Egypte*	27,025,474	18,552,085	1,25	— 8,473,389	7,975,436	6,351,451	0,61	— 1,623,985
Algier, Tunis — *Algérie, Tunisie*	2,240,799	1,955,353	0,13	— 285,446	2,759,661	4,074,603	0,40	+ 1,314,942
Südafrika — *Afrique australe*	325,101	452,331	0,03	+ 127,230	908,935	618,144	0,06	— 290,791
Uebriges Afrika — *Reste de l'Afrique*	1,483,263	1,337,871	0,09	— 145,392	2,019,229	1,678,021	0,16	— 341,208
Afrika — *Afrique*	31,074,637	22,297,640	1,50	— 8,776,997	13,663,261	12,722,219	1,23	— 941,042
Asiatische Türkei — *Turquie d'Asie*	3,486,597	3,174,150	0,21	— 312,447	3,138,138	2,616,929	0,25	— 521,209
Persien, Afghanistan — *Perse, Afghanistane*	76,026	126,703	0,01	+ 50,677	343,757	223,690	0,02	— 120,067
Britisch Indien — *Inde britannique*	8,301,648	6,956,299	0,47	— 1,345,349	15,754,043	15,874,293	1,53	+ 120,250
Siam, Indo-China — *Siame, Indo-Chine*	63,558	117,367	0,01	+ 53,809	1,937,399	1,891,706	0,18	— 45,693
Niederländisch Indien — *Inde néerlandaise*	8,170,355	6,708,390	0,46	— 1,461,965	2,989,572	3,368,185	0,33	+ 378,563
Philippinen — *Philippines*	78,405	207,708	0,01	+ 129,303	2,960,853	2,460,942	0,24	— 499,911
China — *Chine*	15,340,634	10,795,187	0,72	— 4,545,447	4,710,088	2,509,639	0,24	— 2,200,449
Japan — *Japon*	10,693,032	8,139,421	0,55	— 2,553,611	11,445,534	9,969,078	0,96	— 1,476,456
Asien — *Asie*	46,210,255	36,225,225	2,44	— 9,985,030	43,279,384	38,914,412	3,75	— 4,364,972
Kanada — *Canada*	3,440,882	1,323,205	0,09	— 2,117,677	16,907,815	13,451,648	1,30	— 3,456,167
Vereinigte Staaten — *Etats-Unis*	70,144,151	60,659,679	4,07	— 9,484,472	159,561,159	111,796,045	10,77	— 47,765,114
Mexiko — *Mexique*	1,061,292	742,323	0,05	— 318,969	5,269,911	4,208,732	0,41	— 1,061,179
Zentral-Amerika — *Amérique centrale*	7,064,770	5,007,834	0,34	— 2,056,936	6,066,496	4,769,588	0,46	— 1,296,908
Kolumbia etc. — *Colombie, etc.*	6,469,494	5,908,234	0,40	— 561,260	1,072,066	1,158,083	0,11	+ 86,017
Brasilien — *Brésil*	14,989,122	13,388,717	0,89	— 1,600,405	11,128,870	8,235,254	0,79	— 2,893,616
Argentinien — *République d'Argentine*	17,002,911	22,475,003	1,51	+ 5,472,092	18,725,423	20,262,447	1,95	+ 1,537,024
Chile — *Chili*	819,687	912,028	0,06	+ 92,341	4,778,021	3,453,058	0,33	— 1,324,963
Uebriges Südamerika — *Reste d'Amérique du Sud*	3,525,712	2,477,944	0,17	— 1,047,768	3,217,224	3,252,985	0,31	+ 35,761
Amerika — *Amérique*	124,518,021	112,894,967	7,58	— 11,623,054	226,726,985	170,587,840	16,43	— 56,139,145
Australien — *Australie*	10,849,100	10,457,046	0,70	— 392,054	6,166,883	5,963,440	0,57	— 203,443
Unbestimmbar — *Indéterminé*	—	—	—		8,155,878	6,677,631	0,64	— 1,478,247
Total	1,687,426,688	1,488,701,370	100	— 198,725,318	1,152,988,259	1,038,487,322	100	— 114,500,937
Hierzu: Gemünztes Edelmetall[1]) *En plus: Les métaux précieux monnayés*[1])	48,745,803	46,827,446	—	— 1,918,357	36,041,858	21,365,553	—	— 14,676,305

[1]) Hauptsächlich im Verkehr mit Frankreich. — *Principalement dans le trafic avec la France.*

Schweizerische Nationalbank. Der Bankrat der Schweizerischen Nationalbank hat in seiner Sitzung vom 24. Juni zunächst einen Bericht seines Präsidenten über die Geschäftstätigkeit des Bankausschusses und über die Geschäftsentwicklung des Institutes in den ersten fünf Monaten 1909 entgegenzunehmen gehabt. Von den Mitteilungen dieses Berichtes sind insbesondere diejenigen über die Neuregelung des Lombardgeschäftes von Bedeutung für die weitere Oeffentlichkeit. Darnach sollen künftighin die Inhaberobligationen staatlich garantierter Kantonalbanken, die bisher nur belehnt werden konnten, wenn sie spätestens nach einem Jahre fällig waren, künftighin auch dann schon zur Belehnung zugelassen werden, wenn sie innert 1½ Jahren beidseitig kündbar sind, und ebenso sollen die Inhaberobligationen einer Reihe anderer schweizerischer Bankinstitute, die bisher nur belehnt werden konnten, wenn sie innert 6 Monaten fällig waren, künftighin bei einer innert eines Jahres möglichen beidseitigen Kündigung lombardfähig sein. Für eine Reihe von schweizerischen Kantons-, Gemeinde- und Bankobligationen wurde das Belehnungsmaximum von 75 auf 80 % und für eine Anzahl der in der Schweiz kotierten ausländischen Staatspapiere von 60 auf 70 % des Kurswertes erhöht.

Im Verlaufe seines Berichtes streifte der Präsident auch die Behandlung des ersten Geschäftsberichtes der Bank in der Bundesversammlung und die bei diesem Anlass gelegentlich in Anregung gebrachte Revision des Bankgesetzes. Er teilte ferner dem Bankrate mit, dass der Vizepräsident des Direktoriums in Begleitung des Hauptbuchhalters der Bank eine Studienreise ins Ausland unternommen haben, um sich ein Urteil über das System der Buchhaltung der ausländischen Notenbanken zu bilden und dass nach Massgabe der Ergebnisse dieser Studienreise keine Veranlassung zu einer Aenderung des bei der Nationalbank eingeführten Buchhaltungssystems vorliegt.

Der Bankrat hat die ihm vorgelegte abgeänderte Nordfassade des in Bern zu erstellenden Nationalbankgebäudes genehmigt und die Errichtung einer Agentur der Nationalbank in Winterthur beschlossen. Diese Agentur soll nicht, wie die meisten Nationalbankagenturen, einer dritten Bankfirma übertragen, sondern mit eigenem Personal organisiert werden. Sie wird der Zweiganstalt Zürich unterstehen.

Nach kurzer Diskussion hat der Bankrat einstimmig den Bankausschuss ermächtigt, einen vom Direktorium mit der Firma Waterlow & Sons Limited in London abgeschlossenen Vertrag, durch welchen dieser Firma der Druck der neuen Nationalbanknote übertragen wird, zu ratifizieren. Gleichzeitig hat er dem Bankausschuss die Ermächtigung zur Ratifikation eines vom Direktorium mit der Zürcher Papierfabrik an der Sihl wegen Lieferung des Papiers für die neue Nationalbanknote abzuschliessenden Vertrages erteilt. Die Beschlussfassung erfolgte auf Grund eines ausführlichen schriftlichen Motivenberichtes des Bankausschusses und eines ergänzenden mündlichen Referates. Bemerkt mag werden, dass sämtliche vorberatenden Instanzen (Spezialkommission, Direktorium und Bankausschuss) jeweilen einstimmig beschlossen haben, die Erteilung des Auftrages an die genannte Londoner Firma zu beantragen, wobei für die Nichtberücksichtigung der schweizerischen Offerten die Tatsache massgebend war, dass kein schweizerisches Unternehmen der graphischen Branche in der Lage wäre, die Noten innerhalb einer zweckdienlichen Zeit zu liefern, und ebenso keines in der Lage ist, der Auftragserteilung vorgängig durch Vorlage von Mustern den Beweis seiner Leistungsfähigkeit auf diesem schwierigen Spezialgebiete der graphischen Industrie zu erbringen, da keinem bezügliche Erfahrungen zu Gebote stehen.

— **Metallmarkt.** (Wochenbericht der Metallgesellschaft, Frankfurt a. M., vom 21. Juni.)

Kupfer. Die Chilicharters für die letzten 14 Tage wurden mit 1500 tons gekabelt, einschliesslich 650 tons, die direkt nach den Vereinigten Staaten verschifft wurden. Die Zufuhren für die gleiche Zeit waren 22,678 tons gegen 17,271 tons Ablieferungen. Der sichtbare Vorrat hat demnach um 5407 tons zugenommen und beträgt jetzt 62,261 tons gegen 56,845 tons am 19. Mai.

	15. Juni 1909 tons	29. Mai 1909 tons	15. Juni 1908 tons
Total-Vorrat in England und Frankreich	55,436	49,004	24,878
do. schwimmend von Chili und Australien	6,825	7,850	8,525
Total sichtbarer Vorrat	62,261	56,854	33,403

Die Verschiffungen von New-York, Philadelphia und Baltimore für die Woche bis 18. Juni wurden mit 7848 tons gekabelt. Die Enttäuschung über die amerikanische Kupferstatistik, die sich schon Ende der Vorwoche fühlbar machte, kam letzte Woche noch mehr zum Ausdruck, als die europäischen Ziffern erschienen waren, die für die erste Hälfte Juni 5407 tons Zunahme aufwiesen. Die Preise zeigten einen scharfen Rückgang. Standard ging auf £ 58 Kasse, £ 58. 15 dreimonatlich zurück, also beinahe £ 2 in den letzten Tagen. Zu den ermässigten Preisen zeigte sich wieder rege Kauflust und die Preise konnten sich etwas befestigen. Dieselben schlossen £ 58. 7. 6 Kasse, £ 59. 5 dreimonatlich.

Die ausserordentlich starke Liquidation der spekulativen Position hat die Lage des Marktes zweifellos gebessert. Die amerikanischen Produzenten, die in den letzten Wochen grosse Ordres aufgenommen hatten, sind dem Rückgang in keiner Weise gefolgt, sondern verhalten sich abwartend. Dagegen hat die zweite Hand, die in der Lage war sich gegen ihre Verkäufe in Standard zu decken, die Preise für Konsumkupfer wesentlich reduziert. Die Konsumenten verhielten sich, wie immer im rückgängigen Markte, zurückhaltend, doch deuten die Berichte von Amerika auf eine stetige Entwicklung des Konsums hin und auch in Europa ist der Verbrauch befriedigend.

Es notieren: Tough £ 61. 10 bis £ 62. 10 ÷ 2½ %; Best Selected £ 62 bis £ 62. 10 ÷ 2½ %; Electrolyt £ 60 bis £ 61 netto; Indische Bleche £ 71.

Zinn. Vermutlich im Zusammenhang mit der schwächeren Tendenz für Kupfer, war die Kauflust seitens der Spekulation weniger stark; immerhin konnten die Preise sich behaupten trotz starker Verkäufe vom Osten und von den Spekulanten. Dreimonatliche Ware berührte zeitweise £ 136, ging dann sukzessive auf £ 134. 10 dreimonatlich und £ 133. 5 Kasse zurück. Der Markt schliesst indessen wesentlich fester mit £ 134. 7. 6 Kasse, £ 135. 15 dreimonatlich.

Blei. Die Preise gaben etwas nach, es zeigte sich indessen alsbald eine recht lebhafte Frage sowohl in England wie auf dem Kontinent, der Markt schliesst stetig für fremdes Blei mit £ 13. 1. 3 bis £ 13. 3. 9 und £ 13. 5 bis £ 13. 10 für englisches Blei. Rheinisches Blei notiert M. 26. 50 ab Hütte.

Zink. Der Markt war ruhig, aber stetig zu unveränderten Preisen. Das Geschäft bei den Galvaniseuren ist fortgesetzt ein recht befriedigendes. Es notieren gewöhnliche Marken in London £ 21. 17. 6 bis £ 22, Spezialmarken £ 22. 7. 6 bis £ 22. 12. 6. Die Preise auf dem Kontinent sind unverändert.

Antimon. £ 30 bis £ 32. **Silber.** 24 d prompt und vorwärts.

Notierungen der hauptsächlichsten Metalle an der Londoner Börse
in der Woche vom 13. bis 19. Juni 1909

1909		Kupfer £ Kasse	Kupfer £ 3monatl.	Electro £ netto	Best Selected £ /. 2½ %	Zinn £ Kasse	Zinn £ 3monatl.	Blei £ foreign	Blei £ engl.	Zink £ Ord.	Zink £ Spez.	Eisen Warrant sh.	Silber in d. per Unze
14. Juni	I. Börse-Anfang	59 9/16	60 7/8			134 5/8	135 3/4	13 7/8	13 3/8	22 1/8	22 3/4		
	I. Börse-Schluss	59 7/8	60 1/8	62 1/4	63 1/2	134 7/8	135 3/8	13 7/4	13 3/8	22 1/8	22 3/4	48,9 1/2	24 1/16
	II. Börse-Schluss	59 7/16	60 7/16			134 3/4	135 5/8	13 7/16	13 1/2	22	22 3/4		
15. Juni	I. Börse-Anfang	59 1/2	60 3/8			134 3/4	136	13 7/16	13 1/2	22	22 3/4		
	I. Börse-Schluss	59 9/16	60 7/16	62 1/4	63 1/2	134 7/8	135 7/8	13 3/4	13 1/2	22	22 3/4	48,8 1/2	24
	II. Börse-Schluss	59 9/16	60 7/16			134 5/8	136	13 7/8	13 1/2	22 1/8	22 3/4		
16. Juni	I. Börse-Anfang	59 3/8	60 1/4			134 1/2	135 7/8	13 7/8	13 1/2	22 1/8	22 3/4		
	I. Börse-Schluss	59	59 7/8	61 1/2	62 3/4	134	135 3/8	13 7/8	13 1/2	22	22 7/8	48,1	24 1/8
	II. Börse-Schluss	58 7/8	59 3/4			133 7/8	135 5/8	13 7/8	13 1/2	22	22 7/8		
17. Juni	I. Börse-Anfang	58 1/8	59			133 3/4	134 3/4	13 7/8	13 1/2	22	22 7/8		
	I. Börse-Schluss	57 15/16	58 9/16	60 3/4	62	133 5/8	134 1/2	13 7/8	13 1/2	22	22 7/8	48,4	24 1/8
	II. Börse-Schluss	58 1/2	59 7/16			133 5/8	134 3/4	13 7/8	13 1/2	22	22 7/8		
18. Juni	I. Börse-Anfang	58 1/4	59 1/8			134 1/8	135 1/2	13 7/8	13 1/2	22	22 7/8		
	I. Börse-Schluss	58 1/4	59 5/8	60 1/2	61 3/4	133 7/8	135 1/4	13 7/8	13 1/2	22	22 7/8	48,3 1/2	24
	II. Börse-Schluss	58 1/2	59			134 1/4	135 3/4	13 7/8	13 1/2	22	22 7/8		

— **Schweizerische Textilindustrie.** Die Kommission der Webschule Wattwil erlässt an alle Industriellen und Interessenten der Baumwoll-, Woll- und Leinen-Branche, sowie überhaupt an alle Personen, denen an der Hebung der volkswirtschaftlichen Landesinteressen gelegen ist, einen Aufruf zur Sammlung von freiwilligen Beiträgen für die Erweiterung der Schule.

Dass man heute in der Schweiz, heisst es in dem Aufrufe, eine Webschule für die Baumwoll-, Woll- und Leinen-Industrie wieder entbehren könnte, sei kaum denkbar. Die Tatsache, dass der Existenzkampf derselben immer schwieriger wird, zeige wie dringend nötig eine gut organisierte und zielbewusst arbeitende Webschule ist, um dieser Konkurrenz, durch intensivere Schulung der nötigen Hilfskräfte die Spitze bieten zu können. Dazu könne nicht genügen, dass einzelne Fabrikantensöhne für kürzere oder längere Zeit eine Webschule im In- oder Auslande besuchen, sondern eine solche fachliche Ausbildung müsse auch allen intelligenten jungen Leuten aus dem Arbeiterstande, die dafür Interesse zeigen, möglich gemacht werden können.

— **Englische Baumwollindustrie.** In der am 18. Juni in Manchester abgehaltenen gemeinsamen Versammlung der Mitglieder der amerikanische Baumwolle verspinnenden Sektion des Verbandes der Baumwollspinnerei-Vereinigung wurde, wie die «Leipziger Monatsschrift für Textilindustrie» mitteilt, einmütig für eine Betriebseinstellung an jedem Sonnabend und Montag während des Zeitraumes vom 10. Juli bis 27. September eingetreten. Zur Durchführung der vorgeschlagenen Massregel ist die Zustimmung von Mitgliedern, welche 80 % der in der Sektion vertretenen Spindeln repräsentieren, erforderlich. Es wurde deshalb ein Rundschreiben an die Mitglieder der betreffenden Sektion erlassen, in welchem dieselben aufgefordert werden, sich bis 1. Juli zu der Frage der Betriebseinstellung zu äussern.

* * *

Banque nationale suisse. Dans sa séance du 24 juin crt., le conseil de banque de la Banque Nationale Suisse a entendu en premier lieu un rapport de son président sur l'activité du comité de banque et sur le développement des affaires de la banque durant les cinq premiers mois de 1909.

La partie de ce rapport intéressant plus particulièrement le public, a trait à la nouvelle réglementation des *avances sur nantissement*. Les obligations de banques cantonales, au porteur, garanties par l'état, qui n'étaient acceptées en nantissement jusqu'ici que si elles étaient remboursables dans le terme d'une année au plus seront admises à l'avenir pour autant qu'elles pourront être dénoncées de part et d'autre dans le terme d'une année et demie. Il en sera de même pour les obligations au porteur de divers autres établissements de banques suisses, qui n'étaient acceptées jusqu'à présent que si elles étaient remboursables dans les 6 mois, et que la banque recevra dorénavant en nantissement, si elles peuvent être dénoncées de part et d'autre dans le terme d'une année. Le maximum de l'avance pour diverses obligations suisses (obligations cantonales, municipales et de banque), a été élevé de 75 à 80 % de la valeur effective, et pour un certain nombre de fonds d'état étrangers cotés en Suisse, de 60 à 70 %.

Le président a mentionné en outre au cours de son rapport l'accueil réservé au premier rapport de la banque par l'asemblée fédérale ainsi que les allusions à une revision de la loi sur la banque auxquelles il a donné lieu. Il a informé le conseil de banque que le vice-président de la direction générale a entrepris avec le comptable en chef de la banque un voyage d'études à l'étranger, dans le but d'examiner le système de comptabilité des banques d'émission étrangères. Les résultats de ce voyage n'ont eu pour conséquence aucune modification du système actuel de comptabilité de la banque.

Le conseil de banque a approuvé les plans nouvellement modifiés de

a façade nord de l'bôtel de la Banque Nationale qui sera élevé à Berne. Il a décidé l'ouverture d'une agence de la Banque Nationale à Winterthour, dont la gestion ne sera pas confiée à des tiers comme tel en est le cas pour la plupart des autres agences de la banque; l'agence sera organisée avec le propre personel de la banque et dépendra de la succursale de Zurich.

Après une courte discussion, le conseil de banque a autorisé à l'unanimité le comité de banque à ratifier le contrat passé par la direction générale avec la maison Waterlow & Sons Limited, à Londres, chargeant cette maison de *l'impression du nouveau billet* de la Banque Nationale. Le comité est également autorisé à ratifier le contrat à passer entre la direction générale et la papéterie zurichoise sur Sibl, relatif à la livraison du papier nécessaire à la confection du nouveau billet. Cette décision est motivée par un rapport écrit détaillé du comité de banque, complété par un exposé oral du rapporteur de cette autorité. Il y a lieu de remarquer que les autorités chargées d'étudier la question (commission spéciale, direction générale et comité de banque) se sont prononcées à l'unanimité pour la maison de Londres en question. La raison pour laquellle les offres de maisons suisses n'ont pu être prises en considération provient du fait qu'aucun établissement graphique suisse n'est en mesure de livrer les billets en temps voulu ni de fournir, avant que la commande lui ait été accordée, des échantillons comme preuve de ses capacités dans cette branche spécialement difficile des arts graphiques, faute d'expérience en la matière.

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Compagnie du Chemin de fer Aigle-Leysin

Assemblée générale

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale ordinaire** pour le **lundi 28 juin 1909,** à 2 heures de l'après-midi, au **Grand Hôtel de Territet,** avec l'**ordre du jour** suivant:

1° Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs.
2° Approbation des comptes et de la gestion au 31 décembre 1908 et décharge au conseil d'administration ainsi qu'aux contrôleurs.
3° Fixation du dividende.
4° Nominations statutaires.
5° Décisions relatives à l'unification des emprunts et à l'augmentation du capital social.
6° Propositions individuelles.

Le rapport de gestion, les comptes et le rapport de MM. les contrôleurs sont à la disposition des actionnaires au bureau de la compagnie, à Aigle, à partir du 18 juin 1909.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale sont délivrées jusqu'au 26 juin, à midi, chez MM. Morel-Marcel, Günther & Cie., banquiers, à Lausanne, et au bureau de la compagnie, à Aigle, sur présentation des actions.

La feuille de présence sera dressée dès 1½ h. de l'après-midi.

Aigle, 2 juin 1909.

Le conseil d'administration.

NB. Les titulaires de cartes d'admission à l'assemblée générale auront droit au libre parcours sur tout le réseau pour la journée du 28 juin 1909. (1705:)

Vevey-Chardonne-Pélerin

Les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **lundi 28 juin 1909,** à 3 heures de l'après-midi, au **Pavillon, à Baumaroche.**

ORDRE DU JOUR:

1° Présentation des comptes et du bilan au 31 décembre 1908.
2° Rapport du conseil d'administration. (1729!)
3° Rapport des contrôleurs.
4° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
5° Nomination d'un administrateur et deux contrôleurs.
6° Autorisation de conversion et rembours d'emprunt.
7° Propositions individuelles.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs seront déposés au bureau de la Société, gare de Vevey du funiculaire, et à la disposition des actionnaires à partir du **20 juin 1909.**

Les cartes de légitimation doivent être retirées au même bureau du **20 au 28 juin, à midi.** Elles donnent droit au transport gratuit sur le réseau de la Compagnie, le jour de l'assemblée.

La feuille de présence sera établie à partir de 2½ h.

Vevey, le 14 juin 1909.

Au nom du conseil d'administration,

Le président: **E. Meystre.** Le secrétaire: **Ed. Monnerat.**

Neu erschienen!

VI. Ausgabe 1909/10

Preis (2 Bände) Fr. 25

Letzte Ausgabe 1907/08 solange Vorrat 2 Bde. Fr. 12

HANS SCHWARZ ADRESSBUCH der SCHWEIZ für Handel, Industrie & Gewerbe

Schweizer Industrie-Verlag A.-G. 1454' Zürich

Basler Kantonalbank

(Staatsgarantie)

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von (1757:)

3¾% Obligationen unserer Bank

al pari, auf 3—5 Jahre fest

auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit nachheriger gegenseitiger dreimonatlicher Kündigung.

Die Direktion.

BRIENZ am Brienzer See, Berner Oberland

Hotel und Pension weisses Kreuz und Post

In schönster, geschützter Lage am Fusse des **Brienzerrothorns,** am **Brünigbahnhof** und Landungsplatz der Dampfboote und gegenüber den weltberühmten **Giessbachfällen.** Tannenwaldpromenaden und Wildpark in unmittelbarer Nähe. Neues Vestibül und Salon. Schattiger Garten. Seebad mit Schwimmbassin. Ruderboote. Milchkuren. Angenehmer Aufenthalt für Familien. Pension inkl. Zimmer von Fr. 6 an. Post, Telegraph und Telephon im Hause. (1154:)

Den Tit. Handelsreisenden und Passanten bestens empfohlen.

Familie **E. Hanauer,** Besitzer.

3¾% Anleihe I. Hypothek von Fr. 1,800,000

der

Herren Gebr. Hauser in Luzern, Schweizerhof & Luzernerhof

Gemäss Amortisationsplan wurden an der heute vorgenommenen vierten Auslosung nachfolgend verzeichnete 47 Partialen zur Rückzahlung auf 30. September 1909 bezeichnet: (1823;)

Nr. 48, 61, 103, 115, 203, 204, 468, 552, 585, 592, 619, 629, 691, 722, 736, 779, 795, 834, 871, 886, 927, 1017, 1047, 1058, 1168, 1180, 1203, 1213, 1220, 1222, 1253, 1257, 1270, 1333, 1343, 1344, 1383, 1409, 1426, 1460, 1500, 1523, 1524, 1589, 1610, 1657, 1730.

Restanten: Keine.

Die Rückzahlung der ausgelosten Obligationen erfolgt gegen Ablieferung der Titel und der noch nicht verfallenen Coupons spesenfrei bei der **Bank in Luzern** und der **Luzerner Kantonalbank.**

Die Verzinsung der ausgelosten Obligationen hört mit dem 30. September 1909 auf.

Luzern, den 22. Juni 1909.

Aus Auftrag: **Bank in Luzern.**

4½% Hypothekar-Anleihe von Fr. 500,000

der

A.-G. Waldstätterhof und Savoy-Hotel Luzern

Gemäss Amortisationsplan gelangen infolge zweiter Auslosung am 1. Oktober 1909 fünf Partialen dieses Anleihens zur Rückzahlung und hört deren Verzinsung mit genanntem Tage auf. An der heute vorgenommenen Auslosung wurden gezogen die

Nr. 86, 124, 147, 408, 455.

Restanten: Keine. (1824;)

Die Titel sind mit sämtlichen noch nicht verfallenen Coupons abzuliefern.

Die Einlösung erfolgt spesenfrei bei der **Bank in Luzern, Luzerner Kantonalbank, Volksbank in Luzern.**

Luzern, den 22. Juni 1909.

Aus Auftrag: **Bank in Luzern.**

3¾% Hypothekar-Anleihe von Fr. 500,000

des

Herrn Hermann Haefeli (nun Gebrüder Haefeli) zum Hotel „Schwanen" in Luzern

Gemäss Amortisationsplan sind per 30. September 1909 13 Partialen zurückzuzahlen. An der heute vorgenommenen zweiten Auslosung wurden folgende Nummern dazu bezeichnet:

Nr. 37, 43, 63, 68, 184, 263, 278, 317, 354, 362, 427, 475, 487.

Restanten: Keine. (1825;)

Die Rückzahlung der ausgelosten Obligationen erfolgt gegen Ablieferung der Titel und der noch nicht verfallenen Coupons spesenfrei bei der **Bank in Luzern.**

Die Verzinsung der ausgelosten Obligationen hört mit dem 30. September 1909 auf.

Luzern, den 22. Juni 1909.

Aus Auftrag: **Bank in Luzern.**

Prima Kapitalanlage

durch Ankauf von **Prioritätsaktien** (6%) oder **Obligationen** (4½%). (1817)

Näheres unter Chiffre **Z. D. 7229** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.**

Besonders empfehlenswerte, weitverbreitete Publikationsorgane der Schweiz:

Bern.
Schweiz. Handelsamtsblatt.
Bund.
Anzeiger für die Stadt Bern
Intelligenzblatt.
Offizielles Schweiz. Kursbuch
Schweiz. Conducteur.

Basel.
Basler Nachrichten.

Luzern.
Vaterland.

Zürich.
Züricher Post.

Glarus.
Glarner Nachrichten.

Chur.
Freier Rhätier.

Genève.
Journal de Genève.
Patrie Suisse.

Lausanne.
Gazette de Lausanne.
La Revue
La Petite Revue.

Montreux.
Journal des Etrangers.
Feuille d'avis.

Neuchâtel.
Suisse libérale.
Express de Neuchâtel.

Chaux-de-Fonds.
National Suisse.
Feuille d'Avis.
Fédération Horlogère.

Biel.
Schweiz. Handelscourier.
Express.

Delémont.
Démocrate.
Der Berner Jura.

Porrentruy.
Jura.
Pays.

St-Imier.
Jura bernois.

Fribourg.
La Liberté.

Ausschliessliche Annoncenannahme

Haasenstein & Vogler

Cie. du Chemin de fer Clarens-Chailly-Blonay

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **mercredi 7 juillet**, à 3¼ h. après-midi, au **Collège de Clarens.**

ORDRE DU JOUR :

1° Rapport du conseil d'administration. (1822!)
2° Rapport des contrôleurs.
3° Approbation des comptes.
4° Nomination du conseil d'administration.
5° Nomination des contrôleurs.
6° Propositions individuelles.

Les comptes au 31 déc. 1908, et le rapport de MM. les contrôleurs sont déposés à la Banque de Montreux, où MM. les actionnaires peuvent en prendre connaissance.

Le même jour, au même local, à 4 heures,

assemblée générale extraordinaire

avec l'ordre du jour suivant:

1° Rapport sur l'augmentation du capital social.
2° Constatations légales.
3° Modification aux statuts.
4° Ratification du contrat d'exploitation avec la Cie. du Chemin de fer M. O. B.
5° Ratification du contrat d'emprunt par obligations.

Pour établir leurs droits d'assister aux assemblées, MM. les souscripteurs d'actions **anciennes et nouvelles** sont priés d'apporter les récépissés du versement du 1er cinquième, en vue de l'établissement des feuilles de présence.

Au nom du conseil d'administration,

Le président: **Ls Blanc.** Le secrétaire: **Léon Perret.**

Sommation

La dissolution de la Société par actions **„David Perret fils, S. A."** à **Neuchâtel,** et sa mise en liquidation ayant été prononcées par l'assemblée générale des actionnaires du 27 mai 1909, sommation est faite par la présente, conformément à l'article 665 C. O. à tous les créanciers de la Société de produire leurs réclamations dans le délai légal, au siège social, à Neuchâtel. (1815!)

Neuchâtel, le 22 juin 1909.

Le conseil d'administration chargé de la liquidation.

C. Landolt, Thalwil bei Zürich Telephon

Rechenmaschinen.

„TIM"

ist die beste einfache Rechenmaschine

Zeugnisse schweizerischer Firmen zur Verfügung.

Prospekte gratis
Unverbindliche Vorführung.

(505)

Ein sicherer Rechner

ist die Millionär-Maschine mit ihrer erstaunlichen Leistungsfähigkeit.

Kostenlose Vorführung durch

Gebrüder Scholl, Zürich

(465) Poststrasse 3

Zu verkaufen

In Baselland ein gut eingeführtes Chemikaliengeschäft. Umstände halber äussert billiger Preis und coulante Konditionen. Für einen jüngern Kaufmann und Reisenden gute Etablierungsgelegenheit. (1819)

Offerten sub Chiffre O. F. 1497 an Orell Füssli-Annoncen, Zürich.

Alle wichtigen Fragen, Ihren Kundenkreis betreffend, beantwortet Ihnen unser (8¹)

Hintz Kundenregister

Abhandlung und Prospekt Nr. 516 senden Ihnen auf Wunsch

Schmassmann & Co., Zürich

Bahnhofstrasse 110

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg, A.-G.

Olten

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

XIV. ordentlichen Generalversammlung

auf **Mittwoch, den 30. Juni 1909,** nachmittags 3 Uhr, in unser **Bureau in Olten** (Postgebäude I. Stock) eingeladen.

Traktanden:

1) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1908/09 sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Entlastung der Verwaltung.
2) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
3) Wahl der Kontrollstelle.
4) Statutenrevision.
5) Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 21. ds. an im Bureau der Gesellschaft für die Aktionäre zur Einsicht aufgelegt, ebenso der gedruckte Bericht des Verwaltungsrates.

Stimmkarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 23. ds. bis 28. ds. bei nachstehenden Stellen bezogen werden:

in **Aarau** bei der Aarg. Creditanstalt,
» **Baden** » Bank in Baden,
» **Luzern** » Luzerner Kantonalbank,
» **Solothurn** » Solothurner Kantonalbank,
» **Winterthur** » Bank in Winterthur,
» **Zürich** » » » » Filiale in Zürich,
» » » A.-G. Leu & Cie.,
» **Olten** auf dem Bureau der Gesellschaft.

Olten, den 12. Juni 1909. (1698:)

Für den Verwaltungsrat,
Der Vize-Präsident: **Casimir von Arx.**

Société Anonyme des Métiers Gabler, à Bâle

MM. les actionnaires sont convoqués en (1826.)

assemblée générale extraordinaire

dans une des **salles du Casino,** à **Bâle,** pour **samedi, le 10 juillet,** à 10½ heures du matin, avec l'**ordre du jour** suivant:

ORDRE DU JOUR:

1° Constatation de la souscription et du versement de l'augmentation du capital social.
2° Approbation des modifications des statuts devenues nécessaires par suite de l'augmentation du capital social.
3° Nomination éventuelle de nouveaux membres du conseil d'administration.

Pour assister à cette assemblée, MM. les actionnaires sont priés de se conformer au § 12 des statuts, en déposant leurs actions 2 jours au moins avant la réunion, donc au plus tard le **8 juillet:**

A **Bâle:** au **siège social,** 6, Aeschengraben;
» » à la **Banque Commerciale de Bâle;**
» **Aarau:** à la **Banque d'Argovie;**
» **Lausanne:** à la **Société Générale Alsacienne de Banque;**
» **Epinal:** à la banque MM. **Auguste Evrard & Cie.**

Contre ce dépôt la banque leur remettra une carte d'admission.

Bâle, le 24 juin 1909.

Le président du conseil:
E. Frey.

Zürcher Telephongesellschaft

Aktiengesellschaft für Elektrotechnik

Zürich

Coupon-Zahlung

Der am 30. Juni a. c. verfallende Coupon Nr. 31 unseres Obligationen-Anleihens vom 1. Oktober 1893 wird vom Verfalltage an bei der tit. **Schweiz. Kreditanstalt in Zürich** eingelöst. (1818)

Zürich, den 23. Juni 1909.

Zürcher Telephongesellschaft,
Aktiengesellschaft für Elektrotechnik.

4½% Hypothekar-Anleihen

der (1821.)

Aktiengesellschaft Grand Hôtel Brunnen

von Fr. 800,000

Bei der am 18. Mai 1909 vor Notar stattgefundenen ersten Auslosung sind nachfolgende **80 Stück Obligationen** à **Fr. 1000** zur **Rückzahlung per 30. Juni 1909** gezogen worden:

Nr. 4, 5, 11, 23, 27, 32, 39, 54, 61, 73, 75, 80, 100, 111, 120, 137, 170, 174, 179, 194, 214, 219, 234, 238, 242, 250, 251, 252, 259, 278, 286, 293, 294, 299, 306, 310, 331, 339, 349, 351, 357, 377, 378, 387, 404, 412, 417, 434, 441, 449, 459, 462, 470, 500, 511, 515, 539, 544, 552, 573, 579, 581, 582, 587, 621, 642, 644, 646, 694, 703, 709, 714, 717, 733, 741, 763, 772, 774, 777, 797.

Die spesenfreie Einlösung dieser Obligationen erfolgt vom Verfalltage ab:

In **Basel:** bei der **Basler Handelsbank** und ihrer **Wechselstube;**
» **Zürich:** » » **Actiengesellschaft Leu & Co.;**
» » » » **Basler Handelsbank, Wechselstube,** Bahnhofstrasse 37.

Hotel Brunni

ob Hergiswil, Vierwaldstättersee
850 Meter ü. M. (863:)

Wer abseits des grossen Fremdenstromes in idyllischer, staubfreier Lage mit Blick auf See u. Gebirge, nahe Tannenwälder, Aufenthalt wünscht, findet aufmerksame Verpflegung. Preis Fr. 5—6. Vor- u. Nachsaison red. Preise. Für Pilatusbesteiger günstig gelegen. Prospekte durch **Familie Jäggi,** Bes.

Fabrikmarken

und deren Deponierung beim eidg. Amt

Ueber 4000 Marken wurden ausgeführt u. deponiert.

F. Homberg (113

Graveur-Medailleur, in **Bern**

Kaufmann

gesetzten Alters, mit allen kaufmännischen Arbeiten vertraut, sprachenkundig, sucht Vertrauensstellung. Offerten unter Chiffre **Hc 930 U** an **Haasenstein & Vogler, Biel.** 1797

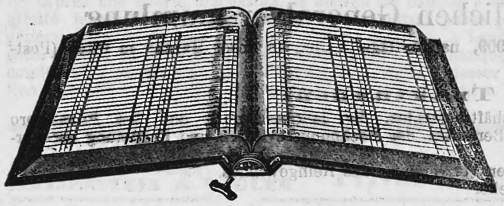
Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret, vernachl. Buchführungen, Inventur u. Bilanzen, Bücherexpertisen. Einführung d. amerik. Buchführung n. praktischem System m. Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch n. ausw. **H. Frisch,** Leonhardshalde Nr. 10, beim Central, **Zürich I.** (15

Schöne Makulatur

bei Haasenstein & Vogler

Das „Fortschritt"-Buch



das Ideal der Bücher mit auswechselbaren Blättern empfiehlt sich durch seine bedeutenden Vorzüge für Konto-Korrente und Hülfsbücher jeder Art. Keine Versuchsarbeit. Erprobte Vollendung. Referenzen erster Schweizer Firmen. Prospekt und kostenlose Vorführung durch die Hauptvertreter

Gebrüder Scholl, Zürich
Poststrasse 3

(1145.)

Compagnie du chemin de fer Montreux-Glion

(Ligne directe)

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **mardi 29 juin 1909, à 4½ h. de l'après-midi, à la salle du conseil communal du Châtelard-Montreux.**

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1908.
2° Rapport des contrôleurs.
3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
4° Approbation des comptes et du bilan.
5° Nomination des contrôleurs pour 1909. (1740!)
6° Propositions individuelles.

Le bilan et les comptes, ainsi que le rapport des contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires dans les bureaux de la compagnie (bâtiment du M. O. B.) à Montreux, **à partir du 19 juin.**

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées **jusqu'au 29 juin 1909, à midi,** contre production des actions ou de récipissés de dépôt en banque, à la **Banque de Montreux** et à la **Banque d'Escomptes et de Dépôts à Lausanne.**

Montreux, le 16 juin 1909.

Au nom du conseil d'administration,
Le président: **J. de Muralt,** avocat. Le secrétaire: **M. Nicollier.**

Compagnie du chemin de fer MONTREUX - OBERLAND BERNOIS

(par le Simmenthal)

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

de la compagnie est convoquée pour le **mardi, 29 juin 1909,** à 3¼ heures de l'après-midi, à la **Salle du Conseil communal du Châtelard-Montreux.** (1690;)

Ordre du jour:

1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1908.
2° Rapport des contrôleurs.
3° Votations sur les conclusions de ces rapports.
4° Approbation des comptes et du bilan.
5° Nomination des contrôleurs pour 1909.
6° Approbation du contrat d'exploitation avec la Compagnie du chemin de fer Montreux-Glion.
7° Approbation du contrat d'exploitation avec la Compagnie du chemin de fer Clarens-Chailly-Blonay.
8° Zweisimmen-Lenk. Autorisation d'emprunt.
9° Modification de l'art. 13 des statuts.
10° Propositions individuelles.

Le bilan et les comptes ainsi que le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires dans les bureaux de la compagnie, à Montreux, à **partir du 15 juin 1909.**

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées jusqu'aü **29 juin 1909, à midi,** contre dépôt des actions à la Banque de Montreux et à la Banque Cantonale de Berne.

Des exemplaires du rapport du conseil d'administration seront à disposition de MM. les actionnaires aux domiciles ci-dessus.

Montreux, le 10 juin 1909.

Au nom du conseil d'administration,
Le président: **L. ROSSET.**

Tüchtiger Geschäftsmann

4 Sprachen, 10 Jahre in Kanada, **sucht Verbindung mit gutem Exporthaus oder Kaufmann** behufs Anknüpfung und Betrieb lukrativer schweiz.-kanadischer **Exportgeschäfte.** Offeriert seine Tätigkeit. Offerten unter Chiffre **Kc 3628 Z** an **Haasenstein & Vogler, Zürich.** (1808:)

Schweizerische Volksbank

Kreisbanken
in
Basel, Bern, Freiburg, St. Gallen, Genf, St. Immer, Lausanne, Montreux, Pruntrut, Saignelégier, Tramlingen, Uster, Wetzikon, Winterthur u. Zürich I. Comptoir in Zürich III.

Agenturen in Altstetten, Delsberg und Thalwil.

Kapital und Reserven 50 Millionen.

Mitglieder pro 31. Dezember 1908: 43,401.

Wir bringen hiermit in Erinnerung, dass der Monat Juni für den Eintritt neuer Mitglieder in unsere Genossenschaft besonders geeignet ist, da Einzahlungen auf Stammanteile, die bis 30. Juni geleistet werden, vom 1. Juli 1909 an dividendenberechtigt sind.

Verpflichtungsscheine, Statuten und Geschäftsberichte können bei obenbezeichneten Stellen bezogen werden. (1704:)

Bern, 14. Juni 1909.

Die Generaldirektion.

Chemins de fer fédéraux

Remboursement d'obligations de l'emprunt 3½% Gothard, du 1er avril 1895

Aux termes des conditions de l'emprunt 3½% du chemin de fer du Gothard, du 1er avril 1895, les 690 obligations sorties au tirage et dont les numéros suivent, seront remboursées le **30 septembre 1909:**

à notre Caisse principale, à Berne,
à nos Caisses d'arrondissement, à Lausanne, Bâle, Zurich, St-Gall et Lucerne,
ainsi qu'aux domiciles habituels de paiement en Suisse et en Allemagne.

380 obligations à frs. 500.—

Nos	2621— 2640	41761—41780	74801—74820
	7181— 7200	43041—43060	80181—80200
	20541—20560	45541—45560	82661—82680
	22001—22020	57461—57480	92101—92120
	22161—22180	58361—58380	92841—92860
	29961—29980	62681—62700	
	38781—38800	67941—67960	

310 obligations à frs. 1000.—

Nos	4021— 4030	19461—19470	51691—51700
	4271— 4280	19671—19680	51891—51900
	6071— 6080	24951—24960	58461—58470
	7641— 7650	27081—27090	59341—59350
	8661— 8670	32231—32240	63271—63280
	11761—11770	34181—34190	68271—68280
	12381—12390	34651—34660	70891—70900
	13971—13980	38861—38870	73161—73170
	14451—14460	44191—44200	73551—73560
	14231—14240	47451—47460	
	14311—14320	49371—49380	

Ces titres cesseront de porter intérêt à partir du 30 septembre 1909.

Les obligations suivantes du même emprunt, sorties aux tirages précédents, n'ont pas encore été présentées au remboursement. (1802:)

Remboursable le 30 septembre 1903:
l'obligation à frs. 500.— No 30061.

Remboursables le 30 septembre 1908:
les obligations à frs. 500.— Nos 58356 à 58359 et 59875 à 59876
l'obligation à frs. 1000.— No 37531.

Berne, le 17 juin 1909.

Direction générale des chemins de fer fédéraux.

Schlussruf

(Nach § 9 des Gesetzes über Rechnungsrufe und Bekanntmachungen von Bevogteten.)

An **Fischli Anton** sel., alt Gemeinderat, zum «Schäfli», in **Linthal.**

Forderungseingaben an: In sein Haus.

Die Schuldpflicht für die Erben und Rechtsnachfolger des Verstorbenen hört **vier Wochen** nach erfolgter Publikation des Schlussrufes auf, sofern die Rechnungseinlage innerhalb dieses Termins unterlassen worden ist.

Glarus, den 26. Juni 1909. (1813!)

Namens der Regierungskanzlei,
Der Ratsschreiber: **B. Trümpy.**

Schweizerische Südostbahn

Gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 23. Juni wird der Coupon Nr. 17 unserer Prioritätsaktien mit **Fr. 12.50** per Aktie bei unsern bekannten Zahlstellen eingelöst.

Wädenswil, den 24. Juni 1909. (1816)

Der Betriebsdirektor der Schweiz. Südostbahn.

Handels-Auskünfte

Renseignements commerciaux

Aarau: Stirnemann & Sandmeier, Rechts-, Not.- u. Inkasso-Bureau.
Aarburg-Oftringen: Braendli, A., Not. Notar.- u. Geschäftsb. Inform.
Aigle: A. Jordan, agent d'aff. pat.
Basel: Steigmeier & Cie., Int. Ink.
Bern: A. Bauer & Co, Auskünfte, Ink. — **Emil Jenni,** Internation. Handelsauskunftsbureau. Ink. Unfallvers. — **A. Schneider,** Adv. u. Inkasso. — **G. Christen & Sohn,** Adv. u. Ink.
Biel: Moser & Fehlmann, Adv. u. Not.
Burgdorf: F. Haller, Adv. u. Ink.
Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Gallandre, not. Rens., recouvrem^ts, gér., etc.
Chiasso: Ambrosoli & Villa, Spedition.
Chur: K. Hitz, Ink., Informationen-, Immobilien- und Hypothekar-Vermittlungen, Versicherungsbureau.
Fribourg: Léon Daler, banquier. escompte, renseign^s, recouvrem^s,
Genève: Herren & Guerchet. Fondation en 1872. Renseign^s et recouvr^s sur tous pays. Brevets d'invention, marques et modèles. Réf. et tarifs à dispos. — **P. de Reding,** banque et agence de recouvrements et renseignem^s.
Langenthal: Fürsprr. O. Müller, Adv. & Ink.
Lausanne: E. Glas-Chollet, rens., rec.
Lugano: Adolfo Schäfer-Glanini, R^ts.-Bureau, Ink., Inf., Uebersetz. — Dr. Huber, einz. deutsch. Adv., Ink.
Luzern: C. Hurter, Advok., Ink., Inf. — L. Widmer, Rechtsb., Inform., Ink.
Orbe: E. Beauverd, Gérant.
Payerne: Ph. Nicod, agent d'aff. pat.
Saignelégier (J. b.): **Jos. Jobin,** av.
Schaffhausen: Dr. R. Walter, Adv.
Schwyz: Michael Ehrler, Inkasso, Rechtsbureau, Konkurssachen
St. Gallen: J. Leising, Advok. u. Ink. — J. Forster, Advokatur, Inkasso.
Winterthur: Dr. W. Witzig, Adv. u. Ink.
Yverdon: F. Willommet, agent d'aff.
Zürich: Ad. Fross-Vogel, Grossmünsterplatz 8, II., Bücher-Rev., Bilanzen, Verwaltungen. Telephon 2928 — **Levaillant,** Patentanwalts- und Commercial-Bureaux A.-G.

Les
insertions
pour les
financiers commerçants et industriels
trouvent dans la
Feuille officielle suisse du commerce
la publicité la plus étendue et la plus efficace.

Régie des annonces:
Haasenstein & Vogler

Schweizer

23 Jahre alt, militärfrei, der deutschen, französischen, italienischen und englischen Sprache in Wort und Schrift mächtig, u. mit Buchhaltung und Korrespondenz vertraut, sucht Stelle im In- oder Auslande. Offerten unter Chiffre D. 5102 Y. an **Haasenstein & Vogler, Bern.** (1814:)

Erfindungen

Ausarbeitung, Patentierung
Patentbureau Carl Müller
Bleicherweg 13, Zürich II (102

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne